



Business UC mit RingCentral | Anbieterwechsel Rufnummernmitnahme

Inhalt:

Kundeninformation zum Ablauf einer Rufnummernmitnahme bei einem Anbieter- oder Produktwechsel

Für Ihre Vodafone Business UC mit RingCentral Lösung (VBUC) können Sie auf einfache und bequeme Weise die Mitnahme Ihrer vorhandenen Rufnummern beauftragen. Sie benötigen hierzu einen aktiven VBUC-Anschluss am gewünschten Standort, dem die Rufnummer zugeordnet werden kann.

Eine Rufnummernmitnahme ist grundsätzlich kostenlos. Für die Konfiguration der Telefonanlage (z. B. bereitstellen, einrichten, ändern, löschen von Rufnummern) wird eine Servicegebühr je Anschluss erhoben.

[Leitungsbeschreibung und Preisliste](#)

Der Ablauf im Überblick



1. Beauftragung

Die Rufnummernmitnahme können Sie aus der Bestätigungsmail Ihrer Vodafone Business UC mit RingCentral Bestellung oder direkt im [Rufnummernmitnahme-Portal](#) starten.

- Sie können pro Auftrag die Rufnummernmitnahme für einen Anschluss (an einem Standort) beauftragen. Ein Anschluss kann mehrere Einzelrufnummern oder Rufnummernblöcke enthalten.
- Der Anschlussinhaber oder per Vollmacht berechtigte Personen können eine Rufnummernmitnahme beauftragen.
- Angaben zum Anschluss müssen exakt den registrierten Daten bei Ihrem aktuellen Anbieter entsprechen - Firmierung, Adresse, Rufnummer(n). Diese können Sie Ihrer aktuellen Rechnung Ihres Anbieters oder den Vertragsunterlagen entnehmen. Prüfen Sie bitte auch, dass für die gewünschte Rufnummernmitnahme bei Ihrem aktuellen Anbieter keine Vertragsbindung über 6 Monate hinaus besteht.
- Wichtige Zeitregeln: Die Rufnummernmitnahme bedarf eines zeitlichen **Vorlaufs von 28 Tagen für Portierungen** und **10 Tagen für Migrationen**. Die Umstellungen erfolgen immer im Zeitfenster montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr.
- Eine Portierung liegt vor, wenn Ihre Rufnummer von einem anderen Anbieter mitgenommen werden soll.
- Eine Migration liegt vor, wenn Ihre Rufnummer bereits auf einem Vodafone Business Festnetz Sprachanschluss in Verwendung ist. Klären Sie nötigenfalls mit Ihrem Vertriebsansprechpartner, ob eine Kündigung des Produkts hierdurch erforderlich wird, um doppelte Kosten zu vermeiden.

2. Prüfung

Ihr Auftrag wird vom Service-Team geprüft. Sind die Angaben vollständig und valide, kann Ihr Auftrag prozessiert werden. Folgende Gründe können zu einer Ablehnung oder Verzögerung Ihres Auftrags führen:

- ✘ Keine Berechtigung oder ungültige Vollmacht
- ✘ Abweichende Kundendaten
- ✘ Unvollständige Angaben
- ✘ Rufnummer gehört nicht zum Anschluss
- ✘ Termin nicht realistisch
- ✘ Eine Vertragsbindung bei Ihrem Anbieter besteht über 6 Monate hinaus

Bei Unklarheiten melden wir uns bei Ihnen. Bitte beantworten Sie Rückfragen vollständig, um Verzögerungen zu vermeiden. Sprechen Sie auch gerne Ihren Vertriebsansprechpartner an, wenn Sie Hilfe benötigen.

3. Termin

Beachten Sie, dass Anfragen zum Anbieterwechsel einige Tage Bearbeitungszeit bedürfen, um eine valide Aussage treffen zu können. Neben der Prüfung und vorbereitender Arbeiten hat der abgebende Anbieter bis zu 6 Arbeitstage Zeit, die Anfrage zu beantworten. Ablehnungen führen zu Klärungen des Sachverhalts und zu erneuten Anfragen mit gleichen Fristen.

Sobald eine Rückmeldung dem Service-Team vorliegt oder eine Klärung erforderlich ist, werden Sie proaktiv informiert!

Über bestätigte Termine werden Sie umgehend informiert!

Wichtig: Ein bestätigter Portierungstermin ist bindend. Für eine Stornierung oder Verschiebung müssen beim abgebenden Anbieter mindestens **5 volle Arbeitstage** zwischen der Anfrage und dem Portierungstag liegen.

4. Vorbereitung

3 Tage vor dem Termin werden die Rufnummern Ihrer Rufnummernmitnahme auf die Anlage geschrieben. Hierdurch haben Sie die Möglichkeit, die Rufnummern vorbereitend den Benutzern, Gruppen, Warteschleifen und Geräten zuzuordnen. Das machen Sie selbst über das Produktportal, oder Sie buchen einen Professional Service und lassen die erforderlichen Konfigurationen von unseren Spezialisten durchführen. Sie können dann innerhalb Ihrer Vodafone Business UC mit RingCentral Lösung bereits telefonieren.

Wichtig: Eingehende Anrufe sind bis zum vereinbarten Termin der Rufnummernmitnahme weiterhin nicht möglich! Das betrifft gegebenenfalls auch Ihre Standorte, die aktuell noch über Ihre alte Lösung telefonieren.

Wichtig: Sofern die Rufnummern bereits vorher zur Verwendung von **CLIP-no-screening** (deaktiv) eingerichtet wurden, **entfernen Sie bitte vorher alle Zuordnungen**. Die Rufnummern werden gelöscht und neu auf die Anlage geschrieben, damit diese zum Telefonieren (aktiv) verwendet werden können.

Zeitgleich erhalten Sie einen Vodafone Ansprechpartner, der Ihre Portierung/Migration ausführen wird.

5. Umstellung

Die Umstellung des öffentlichen Routings erfolgt im Zeitfenster zwischen 6 bis 12 Uhr. Auf den genauen Zeitpunkt, wann der abgebende Anbieter diese Umstellung ausführt, hat Vodafone keinen Einfluss.

Bei Migrationen wird es im Umstellungsfenster zu einer kurzen Nichterreichbarkeit kommen. Sobald Sie dies feststellen, wurde die Rufnummer vom alten Anschluss entfernt und die Einrichtung auf Ihrem neuen Anschluss steht unmittelbar bevor.

6. Abschluss

Wenn alle Arbeiten von unserer Seite abgeschlossen sind, werden Sie hierüber informiert. Wenn nach Ablauf des Zeitfensters (**nach 12 Uhr**) die öffentliche Erreichbarkeit nicht gegeben sein sollte, eröffnen Sie bitte eine Störung bei Ihrem Ansprechpartner.

Wir prüfen in diesem Fall und melden gegebenenfalls eine Portierungsstörung beim abgebenden Anbieter.

Was wird geprüft? Telefonanlage, Rufnummernzuordnung, Routingstatus und Rückmeldung des abgebenden Anbieters.